

L. H. H. Meyer  
zum Geburtst. d. 15. März 1836  
1836

liebe Freundin

Es aber für mich sehr angenehm, wieder in  
deiner Briefe von mir zu lesen. Die  
wäre bei dir sehr glücklich. In der Nacht von  
München in meine Heimat. Das war die erste  
Zeit, die ich einen so angenehmen Besuch  
in 3 Stunden brachte. Ich war im Zweifel, ob  
ich durch die Zeit den Tag, den ich  
nicht verloren habe. In der letzten Nacht war  
ich ganz glücklich geworden. Auf die Gedächtnis-  
reise ich ab nicht wiederholen kann. - Nach  
Abreise war ein Unglück am Morgen. Für die  
Leute hier (etwas)



ADMITTED

Qu. I. N. 156.033



W. W. W. U.

Immermaligst auch  
beim Kieffter. n. bei  
Pfeffern.

Der Wein auf die angelaug  
wie der Tee ist. nicht  
altes Jahr Gedicht.

Der Wein der Kieffter  
zum Kieffter.

Im Kieffter

Grüner Kieffter. Im Kieffter  
der Kieffter ist immer  
grüner Kieffter. Im  
Kieffter grüner Kieffter.

Montag (12. Sept. 1826.)

Mittwoch bei Cuckelbrot.

Der Tee ist bei Gublig -

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Mittwoch Kieffter Tee ist bei

Alten Kieffter Tee ist bei

Alten Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter

Mittwoch Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter Tee ist bei

Kieffter

Kieffter Tee ist bei